

24.03.2024 14:03 Uhr

Mathe-Olympiade: Fünf Schüler aus Riesas Umland schnitten besonders gut ab

Beim Wettbewerb im Klosterratssaal schnitten die Schüler aus dem Umland von Riesa besonders gut ab.



Die Sieger der Klassenstufen 5 bis 9: Carlo Pommer, Konstantin Wolf, Ben Simon, Lucas Patzelt und Cora Busch (v.l.n.r.).
© Stadt Riesa

1 Min. Lesedauer

Riesa. Beim 7. Riesaer Mathematikwettbewerb der Oberschulen zeigten in der vergangenen Woche vor allem Schülerinnen und Schüler aus den kleineren Städten, dass dort richtig helle Köpfe unterwegs sind. Nach einem 90-minütigen Wettstreit um richtige Lösungswege und analytisches Denken im Riesaer Klosterratssaal dürfen nun die Gewinner Carlo Pommer (Klasse 5), Konstantin Wolf (Klasse 6, beide Anne-Frank-OS Stauchitz), Ben Simon (Klasse 7, OS Strehla) und Lucas Patzelt (Klasse 8, Siegfried-Richter-OS Gröditz) zum Landesausscheid fahren.

Am 16. Mai werden sie sich in Chemnitz mit den besten Mathematiktalenten des Freistaats Sachsen messen. In der 9. Klasse gewann mit Cora Busch ebenfalls eine Strehlaer Schülerin - für diese Klassenstufe gibt es allerdings keinen Landeswettbewerb.

Insgesamt 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus fünf Schulen der Region hatten sich über die Schulwettbewerbe qualifiziert. Die Vertreter der beiden Riesaer Oberschulen schlugen sich ebenfalls sehr gut, „rechneten“ sich aber jeweils knapp am Sieg vorbei. „Die Veranstaltung war wieder sehr gut organisiert, ein großer Dank geht an die engagierten Lehrer sowie an die Stadt Riesa und Oberbürgermeister Marco Müller“, zeigte sich Fachberaterin Grit Dettloff mit der Organisation sehr zufrieden. (SZ)